Sankt - Nicolai –Bote

der evangelisch – lutherischen

Kirchengemeinde Weene

Juni – Juli 2018

Danket dem Herrn, denn er ist freundlich…

Was war das für ein traumhafter Abend zu meinem Kanzeljubiläum: in der Kirche und im und um das neue Gemeindehaus herum.
So viele freundliche Worte, so viel Herzlichkeit für mich und meine Frau und dann auch all die Überraschungen:

Es hat mich sehr gefreut, dass die Kirche so voll besetzt war mit Jung und Alt. Es war schön, dass die Reden nie langweilig waren und wir viel gelacht haben. Es war nett, dass so Viele geblieben sind und den Abend auch anschließend genossen haben. Es ist immer wieder stark, wie das „drumherum“ von den vielen fleißigen Händen (400 Bratwürste) freundlich und wie selbstverständlich und so, dass es ganz leicht aussieht (ist es natürlich nicht) organisiert wird.

Das war überwältigend, ich fühle mich sehr gestärkt für meinen Dienst, der in den Tagen auch besonders fordernd war: danke sage ich - auch im Namen meiner Frau - sage Dank im Himmel und auf Erden.

Ihr Kurt Boomgaarden

Unsere Gottesdienste

1.So.n.Trinitatis **10.00 Uhr Gottesdienst** mit Taufen
03.06.2018 *10.00 Uhr Kindergottesdienst*
Der Gottesdienst wird übertragen
auf Radio Ostfriesland: UKW 94,0

02.So.n.Trinitatis **10.00 Uhr Gottesdienst**
10.06.2018 Verabschiedung d. Kirchenvorstandes
Einführung des Kirchenvorstandes
Es spielt der Posaunenchor
Es spielt das Saxophon-Quartett
„Die Dickert`jes Daps“
(Neele Hamacher – Malina Siebert – Maria Behrends)
unter der Leitung von Steven Paul
Anschließend: Teetafel

03.So.n.Trinitatis **10.00 Uhr Familien-**
17.06.2018 **Gottesdienst** mit Tauferinnerung

04. So.n.Trinitatis **10.00 Uhr Gottesdienst**
24.06.2018

Unsere Gottesdienste

05.So.n.Trinitatis 01.07.2018	**10.00 Uhr Gottesdienst** es spielt der Posaunenchor
06.So.n.Trinitatis 08.07.2018	**10.00 Uhr** Gottesdienst z. Klosterfest an der Klosterstätte In Weene kein Gottesdienst!
07.So.n.Trinitatis 15.07.2018	**10.00 Uhr Gottesdienst** mit Taufen Ihlower Sommerkirche Alle Ihlower Gemeinden sind zu Gast. Anschließend: Teetafel

08.So.n.Trinitatis 22.07.2018	**10.00 Uhr Gottesdienst**
09.So.n.Trinitatis 29.07.2018	**10.00 Uhr Gottesdienst**

Jubelkonfirmation am Sonntag Palmarum

Konfirmation am Sonntag Rogate

Kanzeljubiläum - die Kirchengemeinde feiert und Thomas Müller gratuliert

Am 16. Mai 1993 betrat Kurt Booms zum ersten Mal die Kanzel der Nicolai-Kirche in Weene, um eine Predigt zu halten. Damals war er noch „Kandidat des Predigtamtes“, aber nur kurze Zeit später wurde er zum Pastoren der Kirchengemeinde Weene gewählt. Von Anfang an gehörten Kurt und Sabine Booms, sowie Ihre Kinder Wilko, Hauke und Rieka nicht nur zur Kirchengemeinde, sondern zur Gemeinschaft der sieben Dörfer der Kirchengemeinde. Und für einen damals jungen Pastoren ganz außergewöhnlich, blieben Sie bis heute Ihrer Gemeinde treu! Für Kurt Booms, seine Familie und die Kirchengemeinde war das ein guter Grund, dieses „Kanzeljubiläum“ angemessen zu feiern.

Am 9. Mai um 18.00 Uhr wurde ein Festgottesdienst gefeiert und alle Erwartungen zur Teilnehmerzahl wurden in den Schatten gestellt – die Kirche war mit 400 Besuchern voll! Unter Begleitung des Posaunenchores und der Organistin Sabine Freimuth wurde ein Festgottesdienst gefeiert. Kurt Booms ließ seine Zeit in Weene in einer Predigt von A – Z Revue passieren und zeigte sich sehr dankbar für seine damalige Aufnahme in die Kirchengemeinde und für die seither enorm positive Entwicklung.

Nach dem Gottesdienst gratulierte Superintendent Tido Janssen zu diesem seltenen Jubiläum und bedachte Kurt Booms mit dem Medikament „Lutherol“. Dieses habe zwar keine direkten medizinischen körperlichen Auswirkungen, wer aber an die Thesen von Martin Luther festhalte, so Tido Janssen, dem könne kein körperlicher oder seelischer Schaden zugefügt werden! Die Ortsbürgermeister Hermann Ihnen, Arnold Saathoff und Mettin Köllmann bedankten sich für die sehr gute Zusammenarbeit in den zurückliegenden Jahren und die

gemeinsame Arbeit für Senioren und Kinder sowie Jugendlichen. Auch der Sportverein TUS Weene gratulierte durch das Vorstandsmitglied Nils Strasburger herzlich zum Jubiläum und zeigte seine Freude über das recht aktive Mitglied Kurt Booms. Für den Posaunenchor Weene bedankte sich Gottfried Albers ganz herzlich für das bisherige gemeinsame Wirken für die Kirchengemeinde. Er spornte Kurt Booms an, noch lange in der Kirchengemeinde zu bleiben um in der Riege der bisherigen Weener Pastoren den Spitzenplatz in der Dauer des Wirkens in der Gemeinde einzunehmen.
Den Abschluss der Wortbeiträge zur Jubiläumsfeier gestalteten der Kirchenvorstand der Gemeinde und der Gemeindebeirat. Die Kirchenvorstandsmitglieder hielten eine gemeinsame Ansprache und zusammen mit dem Gemeindebeirat überreichte man an Kurt und Sabine Booms symbolische Geschenke für die lange Treue zur Gemeinde. Sabine Booms erhielt einen schönen Blumenstrauß, Kurt Booms eine Armbanduhr mit den Insignien seines Lieblingsvereins Bayern München. Und Bayern München stand auch zum Abschluss der Jubiläumsveranstaltung in der Kirche im Mittelpunkt. Kein Geringerer als Nationalspieler Thomas Müller überbrachte in einem Grußvideo (zu sehen unter Kirche-Weene.de) alle guten Wünsche zum Kanzeljubiläum von Kurt Booms. Danach überreichte der Kirchenvorstand im Namen des FC Bayern ein handsigniertes Trikot mit dem Schriftzug „25 Kurt Booms“ . Die Reaktion des Jubilars war eindeutig: er war mehr als überrascht und erfreut. Nach dem Gottesdienst und den Gruß- und Dankworten in der Kirche gingen die Feierlichkeiten im Gemeindehaus noch lange weiter. Bei herrlichem Wetter ließ man es sich bei gekühlten Getränken und heißen Bratwürsten noch lange gut gehen und tauschte so manche Anekdote und Erinnerung der letzten 25 Jahre aus. *Richard van Düllen*

25
BAYERN MÜNCHEN
25
KURT BOOMS

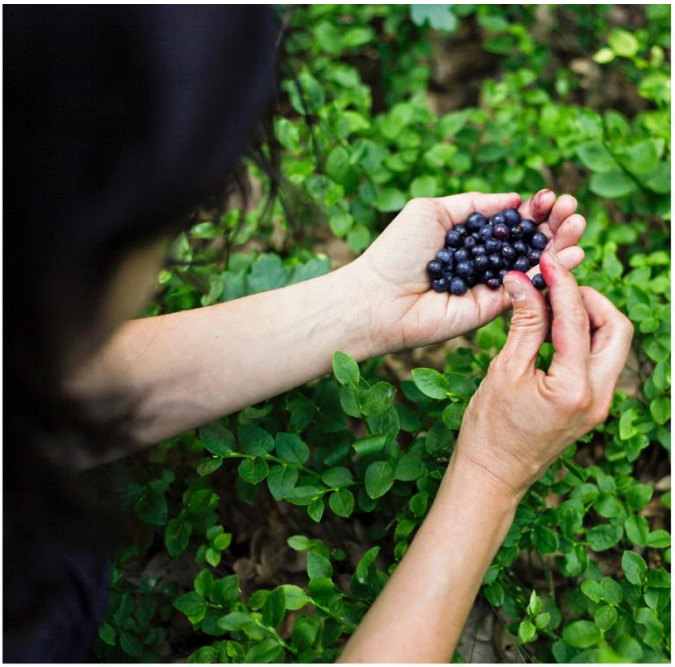


Foto: Lehmann

Säet Gerechtigkeit und erntet nach dem Maße der Liebe! Pflüget ein Neues, solange es Zeit ist, den HERRN zu suchen, bis er kommt und Gerechtigkeit über euch regnen lässt!

Hosea 10,12

DER GROSSE GÄRTNER GIBT NICHT AUF

Immer wieder die gleiche Arbeit: säen, Unkraut jäten, düngen, gießen, Erde lockern und – wenn alles gut geht – ernten. Auch beim Hobbygärtnern geht das so. Das kommt inzwischen auch bei jungen Familien immer mehr in Mode, und mancher Balkon grünt und blüht wunderbar. Wer einmal seine Liebe zum „Grünzeug“ entdeckt hat, kommt so schnell nicht davon los. Für manchen ist es regelrecht eine Therapie, in Geduld zu lernen.

Meine Ungeduld hat mal einer Steppenkerze das Leben gekostet. Ich habe immer wieder nach dem ersten Trieb geschaut und mit dem Finger gekratzt, ob ich nicht schon etwas sehe. Das war´s! Diese traumhaft schöne Pflanze hat es übel genommen und nicht getrieben. Ich habe diese wunderschöne Pflanze schlichtweg zerstört. Fazit: Man kann eben nur unterstützen – aber nicht hervorziehen. Und es kann nur das wachsen, was der Samen hergibt. Wer Sonnenblumen sät, kann nicht erwarten, dass Löwenmäulchen wachsen, Kartoffeln kommen nicht aus Weizenkörnern. Wer Ungerechtigkeit ausstreut, wird vergeblich auf Gerechtigkeit hoffen, wer Unfrieden sät, wird Hass ernten und nicht Frieden und Liebe.

Es passt in das biblische Bild des Textes, immer wieder von neuem den Boden vorbereiten, damit Gott Gerechtigkeit regnen lassen kann, die dann auch Wurzeln schlägt. Der große Gärtner gibt nicht auf, Gerechtigkeit als Samen auszuteilen. Darum kümmern müssen wir uns, dann können wir auch ernten trotz manchem Unwetter.

CARMEN JÄGER

Kirchenvorstand und Gemeindebeirat gratulieren Küsterin Gerda Frerichs zum runden Geburtstag!

Was für eine tolle Aktion!!!

In der letzten Aprilwoche tat sich Großes auf dem Spielplatz am alten Gemeindehaus.

Es wurde gemessen und gebaggert, Sand und Pflastersteine wurden angeliefert.
Karren wurden geschoben und Steine geschleppt.
Wir hatten Trecker "auf der Baustelle" und manch anderes "schweres Gerät".
Und vor allem hatten wir tolle, hochmotivierte und mit dem nötigen Know How ausgestattete Leute dort, die wussten, was zu tun ist.

Die Stimmung war großartig und wir hatten einen Riesen Spaß bei der Arbeit :-)

Am Freitagabend war die komplette Fläche gepflastert, der Rasen geebnet und neu eingesät und alles wieder aufgeräumt und gefegt.

Samstags wurden die Spielgeräte und Zäune gereinigt und somit "frühlingsfein" gemacht.

Wir danken unseren fleißigen Helfern von Herzen dafür, unseren Traum von einer Trecker- und Bobbycarrennstrecke wahr werden zu lassen!

Wegen euch werden die Kinder der Kirchengemeinde Weene in Zukunft eine tolle Zeit auf dem Spielplatz haben.

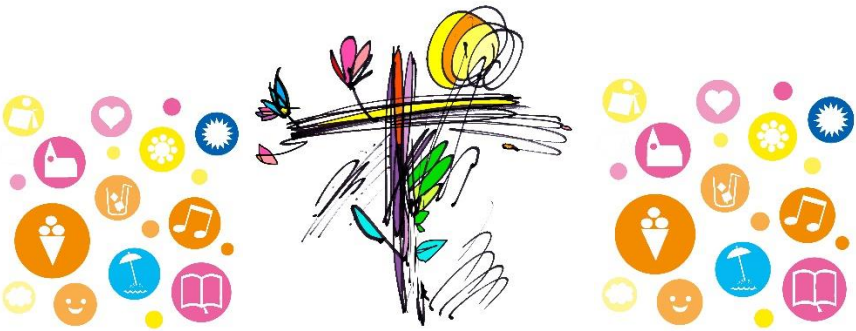
Danke sagen wir:

Erwin, Renke, Hauke, Bernd, Willi, Enno, Andreas, Jörg, Matthias, Jan und last but not least der Gemeinde Ihlow für die tolle Zusammenarbeit!

Claudia und Thea - Vom Spielkreis "Kleine Arche"

Sommerfest d. Gruppen, Kreise und Chöre

am Freitag – 10. August um 18.00 Uhr



Wir beginnen mit einer Andacht in der Kirche und danach geht es weiter im neuen Gemeindehaus und auch draußen. Für Essen und Trinken ist gesorgt und alles – wie sagt es die Jahreslosung: UMSONST. Wir freuen uns, wenn Jung und Alt zusammenkommen, die Ehepartner sind selbstverständlich mit eingeladen.

Anmeldung der Vorkonfirmanden

Die Anmeldung der Vorkonfirmanden findet auch in diesem Jahr durch die Eltern (noch ohne Konfirmanden) im neuen Gemeindesaal statt: Dienstag – 07. August – 18.00 Uhr.
Wir werden die Anmeldung ausfüllen und die wichtigsten Dinge besprechen. Es geht in diesem Jahr um alle Mädchen und Jungen, die zwischen dem 01.08.2005 und dem 31.07. 2006 geboren sind, oder im neuen Schuljahr die siebte Klasse besuchen. Bitte bringen Sie etwas zu schreiben und das Stammbuch oder eine Taufbescheinigung mit. Die Konfirmanden selbst treffen sich am Mittwoch – 08. August – um 15.15 Uhr zur ersten Stunde und zur Gruppenaufteilung.
Der Unterricht findet danach – wenn es zwei Gruppen werden - am Dienstag und Mittwoch um 15.15 Uhr statt.

Auch das Spielkreisjahr geht zu Ende

Gottes Segen für euren weiteren Weg!

Pfingstgottesdienst im Ihlower Wald

P. Kurt Booms – P. Michael Schlieker – Diakonin. Sandra Stelzenberger
Pastorin. Sunnive Förster – P. John Förster – P. Georg Janssen

Aus unserer Gemeinde

Homepage: www.kirche-weene.de
auch der Gemeindebrief online – viele Fotos
Das „Thomas Müller- Kanzeljubiläum - Video“
Dank an Elke Otte-Willms, die das alles aufbereitet!

Fröhliche Andacht
Montag – 25. Juni – 15.00 Uhr
Montag – 30. Juli – 15.00 Uhr

Frauentreff
Dienstag - 26. Juni – 18.00 Uhr - Parkplatz Ihlower Wald
Dienstag - 14. Juli – Ausflug

Frauenkreis
Dienstag - 12. Juni –Ausflug – 09.00 Uhr

Tauftermine
05. August – 09. Sept. – 14. Okt. – 11.Nov.

Nächster Gemeindebrief: 27. Juli

Kollektenplan

03.06. Solidarität mit Frauen
10.06 Herm Mission
17.06. Neue Kirchenmusik
24.06. Diakonie
01.07. Theol. Nachwuchs
08.07. EKD
15.07. Herm Mission
22.07. VELKD
29.07. Diak. Jugendhilfe

Familiennachrichten

Taufen

15.April **Klaas Aden -** Schirum

Trauungnn

04.Mai **Johann Aden und Astrid Lübben -** Schirum

Diamantene Hochzeit

26. Mai **Jann und Maria Harms** geb. Onken - Ostersander

Abschied von Lübbo de Jonge Ukena

Völlig überraschend musste der Posaunenchor von seinem langjährigen Mitglied und somit die Kirchengemeinde Weene von ihrem treuen Mitarbeiter Lübbo de Jonge Ukena aus Hüllenerfehn Abschied nehmen.

Der musikalisch hoch talentierte Bläser war über 50 Jahre aktiv im Sopran des Posaunenchores. Zu Silvester 2017 wurde ihm die seltene Auszeichnung der „Blauen Ehrennadel“ des Ev. Posaunendienstes in Deutschland verliehen für 50 Jahre Bläserdienst im Posaunenchor. Der Posaunenchor Weene trauert mit der Familie um einen stets freundlichen Menschen, an den sich die Bläserinnen und Bläser mit der Chorleiterin Elisabeth Müller und der gottesdienstlichen Gemeinde gerne erinnern.

Mit dem 23. Psalm und hier dem 3. Vers – *er erquicket meine Seele und führet mich auf rechter Straße ums eines Namens Willen* - hat die Kirchengemeinde Weene am 28. April 2018 von Lübbo de Jonge Ukena Abschied genommen.

Gottfried Albers

Familiennachrichten

Beerdigungen

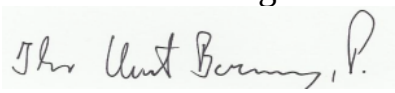
04. April	**Alwin Manßen** ehemals Ostersander	54 Jahre
05. April	**Marion Siuts -** Jever	62 Jahre
13. April	**Harmine Poppen** geb. Saathoff - Westersander	97 Jahre
13. April	**Anni Schuster** geb. Lienemann Schir.- Leegmoor	87 Jahre
19.April	**Friedhard Berthold** Lübbertsfehn	84 Jahre
28.April	**Lübbo de Jonge Ukena** Hüllenerfehn	74 Jahre
30. April	**Johann Bents** Ostersander	81 Jahre
02. Mai	**Dorothea Fokken** geb- Lehmann Schir.-Leegmoor	69 Jahre
08.Mai	**Wilhelm Hinrichs** Schir.-Leegmoor	88 Jahre
11. Mai	**Änne Donner** geb. Möller ehemals Westersander	87 Jahre
12. Mai	**Magdalene Frieden** geb. Ihnken - Lübbertsfehn	83 Jahre
17. Mai	**Foline Gruner-Bikker** geb. Bikker – Asel	58 Jahre
31. Mai	**Rena Hoffmeyer** geb. Kruse- Schir.Leegmoor	49 Jahre

Wir gratulieren

01.06.1931	**Gesine Saathoff -** Schir.-Leeg.	87 Jahre
04.06.1937	**Hermann Fecht** – Schir.-Leeg.	81 Jahre
05.06.1937	**Anna Wilts** – Schirum	81 Jahre
11.06.1933	**Hans Sann** – Ostersander	85 Jahre
12.06.1938	**Heinrich Saathoff** –Schir.-Leeg.	80 Jahre
13.06.1928	**Frieda Lichtsinn -** Schir.-Leeg.	90 Jahre
13.06.1932	**Anni Romaneeßen** – Westersander	86 Jahre
18.06.1937	**Bernhard Hauschild** – Westers.	81 Jahre
20.06.1935	**Dina Janssen** – Schirum	83 Jahre
23.06.1934	**Edeltraut Kobrock** – Westersander	84 Jahre
25.06.1928	**Hilda Krüger -** Lübbertsfehn	90 Jahre
25.06.1937	**Matthias Saathoff** – Ostersander	81 Jahre
26.06.1937	**Karl Jungjohann** – Westersander	81 Jahre

08.07.1934	**Johanne Hagen** – Schirum	84 Jahre
13.07.1927	**Meta Frieden -** Ostersander	91 Jahre
14.07.1937	**Hinrich Campen** – Westersander	81 Jahre
16.07.1921	**Catharine Klöhn -** Ostersander	97 Jahre
21.07.1933	**Antje Denekas** – Schir.-Leeg.	85 Jahre
24.07.1932	**Klaas Ideus** – Schirum	86 Jahre
25.07.1936	**Meike Nehuis** – Schirum	82 Jahre
29.07.1932	**Hermann Harms** – Westersander	86 Jahre
31.07.1938	**Gesine Ley** – Ostersander	80 Jahre

Wir gratulieren allen Jubilaren ganz herzlich, wünschen für die Zukunft alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen!



Regenbogen-Psalm

Der Regenschauer zieht vorüber, schon scheint die Sonne.
Am dunklen Himmel sehe ich, Gott, Deinen Regenbogen.

Rot ist Dein Herz, das für mich schlägt.
Deine Leidenschaft umschließt die ganze Schöpfung.

Orange ist die Lebensfreude, die in mir sprudelt.
Mein Gott, Du erfüllst mich mit guten Ideen.

Gelb ist Deine Klarheit, mit der Du uns erleuchtest.
Wir sollen ordnen und nicht verwirren.

Grün ist die Hoffnung, die Du in uns pflanzt.
Das Leben wächst und gedeiht. Und wir mittendrin.

Hellblau ist Deine Wahrheit, die uns weit macht.
Sie ist grenzenlos wie Dein Himmel über uns.

Blau ist die Treue, die mich trägt.
Mein Gott, ich kann loslassen und dem Leben trauen.

Violett ist Dein Geist, mit dem Du mich berührst.
Ich bete Dich an und spüre Deine Nähe.

Deinen Regenbogen, mein Gott, sehe ich am Himmel.
Deine Lieblingsfarbe ist bunt.

REINHARD ELLSEL

Foto: Wodicka